

## Preisänderung.

Wir sehen uns genötigt, die Ladenpreise nachstehend verzeichneteter Werke mit Wirkung vom 1. Juni 1919 zu erhöhen. Die bisherigen Bezugsbedingungen bleiben unverändert.

Nr.		Eleg. geb. jetzt:
227.	Arnold, Zeppelins Kampf und Sieg . . .	M. 3.50
553.	Südl., Till Eulenspiegel . . . . .	" 3.50
554.	do., Münchhausens Abenteuer . . . . .	" 3.50
150.	Schumacher, Mütterchens Hilfstruppen . . .	" 0.—
151.	do., Eine glückliche Familie . . . . .	" 0.—
152.	do., Schulleben . . . . .	" 0.—
153.	do., Reserl am Hofe . . . . .	" 0.—
154.	do., Keine Langeweile . . . . .	" 0.—
155.	do., Turmengel . . . . .	" 0.—
156.	do., Ein Wunderkind . . . . .	" 0.—
157.	do., Heimatzauber . . . . .	" 0.—
158.	do., Überall Sonnenschein . . . . .	" 0.—
159.	do., Dummerchen . . . . .	" 0.—
100.	do., Zirkus Kinder . . . . .	" 0.—
101.	do., Und doch glücklich . . . . .	" 0.—
105.	do., Röckikinder . . . . .	" 0.—
106.	do., Ein fester Wille . . . . .	" 0.—
107.	do., Marietta . . . . .	" 0.—
171.	do., Theaterkinder . . . . .	" 0.—
172.	do., Hanneles Opfer . . . . .	" 0.—
173.	do., Komteschen und Zigeunerkind . . . . .	" 0.—
179.	do., Wenn Vater im Krieg ist . . . . .	" 0.—
180.	do., Vater noch im Krieg . . . . .	" 0.—
181.	do., Die Waldmargret . . . . .	" 0.—
182.	do., Mirjams Treue . . . . .	" 0.—
550.	Harbou, Mondcheinprinzen . . . . .	" 0.50
552.	Südl., Zwei Erzschelme . . . . .	" 0.50
249.	Scott, Silberpelz . . . . .	" 7.—
180.	Beeker, Fräulein Wildfog . . . . .	" 7.50
159.	Halden, Neue lustige Seriengeschichten . . .	" 7.50
152.	Koppen, Das Dorli . . . . .	" 7.50
153.	do., Die Schloßkinder . . . . .	" 7.50
154.	do., Vier Wildfänge auf Reisen . . . . .	" 7.50
155.	do., Mauerplätzchen . . . . .	" 7.50
156.	" Das Haus der Robolde . . . . .	" 7.50
257.	Rode, Herd Holsten, ein neuer Robinson . . .	" 7.50
250.	Koib, Richard Löwenherz . . . . .	" 7.50
Hagen, ABC des guten Tons . . . . .	" 1.75	
do., Willst du heiraten? . . . . .	" 1.75	
Meißner, ABC des Briefschreibens . . . . .	" 2.50	
Walden, ABC der Unterhaltung . . . . .	" 1.75	
Wedell, Wie soll ich mich benehmen? 9. Aufl. Geb. . .	" 7.—	
do., do., do. Geb. . . . .	" 8.50	

Stuttgart, Juni 1919

**Levy & Müller**

Vom 1. Juli d. J. ab werde ich auf meine bis zum 31. Dezember 1917 erschienenen Verlagsartikel einen Teuerungszuschlag von 40% erheben und gewähre auf diesen 25% Rabatt. Die Berechnung der im Jahre 1918 erschienenen Werke bleibt unverändert. Ausgenommen sind meine Zeitschriften, Kalender und amtlichen Publikationen. Gleichzeitig erlaube ich mir zur Kenntnis zu bringen, daß ich durch die Zeitoerhältnisse mich gezwungen sehe, die für meine Zeitschriften bisher gewährte Jahressrechnung vom 1. Juli d. J. ab aufzuheben und dieselben nur noch bar zu liefern.

Berlin NW. 7, im Juni 1919.

**August Hirschwald.**

## Wie Satan starb

Roman von  
**Artur Landsberger**

I.—30. Tausend

Geheftet Mark 7.—, gebunden Mark 10.—

Kein berliner Roman — aber spannend,  
hingebend wie jeder Landsberger.**Georg Müller Verlag München**

**Verlag von C. Boyesen**  
in Hamburg 36

(Z)

Soeben erschien:

## Großstadt und Religion

von  
**Ludwig Heitmann**

2. Teil:

### Der Kampf um die Religion in der Großstadt

Gr. 8°. 287 Seiten

Geh. M. 8.— ord. M. 5.60 no., M. 5.40 bar und 13/12

**Inhalt:** Einleitung. Krieg und Großstadtentwicklung.

I. Die Front. 1. Gegen den Ichwillen. 2. Gegen die Triebkultur. 3. Gegen die technische Ertärrung.

II. Der Weg. 1. Neue Waffen. 2. Um die Urzelle. 3. Ein neues Geschlecht.

III. Die Durchführung. 1. Jugendarbeit. 2. Die neue Gemeinde. 3. Die Durchdringung des Lebens.

Pastor Heitmann in Hamburg prüft auf breitestem Grundlage die Seele der Großstadt mit ihrer schwindenden und werdenden Religiosität. An der schönen Arbeit sollte kein in der großstädtischen Schule oder Kirche Unterrichtender vorübergehen. Die Fortsetzung der Arbeit darf man mit Spannung erwarten."

So schreibt der "Pädagogische Tagessbericht" über das Werk, und eine Anzahl ähnlicher Urteile der übrigen Fachpresse liegen vor.

Als Abnehmer kommen alle Besteller des I. Teils, insbesondere Lehrer, Pastoren, Armen- und Waisenpfleger, Ärzte, Richter und Kaufleute in Betracht.

Ein ausführlicher Prospekt steht auf Wunsch gern in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Den I. Teil kann ich wegen Mangels an Exemplaren in Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern, während ich den II. Teil unbeschränkt in Kommission überlasse.

Ich bitte, gefl. zu verlangen.

Hamburg, Juni 1919  
Heuberg 9**C. Boyesen, Verlag**